Korrekturen zum Test der CAFÉ 27 in „Die Yacht“ Nr. 16/2005

Wir freuen und über die positive Beurteilung!

Ein paar Punkte stimmen so jedoch nicht:

1. Der Rumpf ist natürlich nicht Massivlaminat, sondern eine aufwändige Vinylester-Balsa **Sandwich**konstruktion. Diese viel hochwertigere Bauweise relativiert natürlich auch die Einordnung des Preis-/Leistungsverhältnisses. Das Deck ist Sandwich mit Airex-Kern. Nur mit diesen arbeitsaufwändigeren Bauweisen ist es möglich, eine 27 Fuß-Yacht so zu bauen, dass sie trailerbar ist. *Gerade das ist der Vorsprung gegenüber den Großserienprodukten!*
2. Auch bei der Geschwindigkeit an der Kreuz hat sich wohl ein Fehler eingeschlichen: Einerseits wird die c27 als schnell bezeichnet, andererseits 5,1 Knoten angegeben. Das ist aber nur ein guter Wert für 20-24 Fuß, nicht jedoch für 27-28. Unsere Erfahrung liegt bei (mit GPS gemessenen) knapp 6 Knoten bei 78 bis 82 Grad Wendewinkel und bei bis zu **6,4 Knoten bei unter 90 Grad Wendewinkel**. Diese Werte werden auch in den weiteren Tests bestätigt werden. Der nächste erscheint im „Segeljournal“ im Laufe des Septembers.
3. Der maximale Tiefgang beträgt auch nicht 2m, sondern ca. 1,75m mit Festkiel und ca. 1,8m mit Hubkiel. (Flachere Kiele auf Anfrage erhältlich)
4. Auch die Angabe, wir seien Mitinhaber der Werft, stimmt so nicht. Wir sind einfach besonders engagierte Händler ;-)